

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 92 (1974)
Heft: 50

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 18.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce

Foglio ufficiale svizzero di commercio

No 50 - 579

Bern, Freitag 1. März 1974
Berne, vendredi 1^{er} mars 1974

Erscheint täglich,
ausgenommen an Sonn- und Feiertagen
Paraît tous les jours,
les dimanches et jours de fêtes exceptés

92. Jahrgang
92^e année

Redaktion: Effingerstr. 3, 3011 Bern ☎ (031) 61 20 00 - Preise: Kalenderjahr Fr. 35.-, halbjährlich Fr. 21.-, Ausland Fr. 45.- jährlich - Inserate: Publicitas ☉ (031) 65 11 11, pro mm 35 Rp., Ausland 40 Rp.
Rédaction: Effingerstr. 3, 3011 Berne ☎ (031) 61 20 00 - Prix: Année civile 35 fr., un semestre 21 fr., étranger 45 fr. par an - Insertions: Publicitas ☉ (031) 65 11 11, le mm 35 cts, étranger 40 cts

No 50 - 1. 3. 1974

Inhalt - Sommaire - Sommario

Amtlicher Teil - Partie officielle - Parte ufficiale

Handelsregister. - Registre du commerce. - Registro di commercio.
Abhanden gekommene Wertpapiere. - Titres disparus. - Titoli smarriti.
Global Color AG in Liquidation, Bern.
Western Publishing International SA, Zug.
Patapsco AG, Zug.
Inrescor, Scherzenbach.
Société de Laiterie de Mussel, Gollion.
Hogg Robinson & Antony Gibbs SA, Fribourg.
La Palatine, Société Anonyme d'Édition en Liquidation, Genève.
Société Immobilière de la Maison des Bois en Liquidation.
Société de Florimont, Montreux.
Bureau 88 SA, rue des Remparts, à Sion.
Rechnungsruf und öffentliches Inventar.

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

Les échanges de l'AELE en novembre 1973.
Konkurs- und Nachlassstatistik (Februar 1974). - Statistique des faillites et concordats (février 1974).
Bangladesh: Postverkehr. - Bangladesh: Trafic postal. - Bangla Desh: Traffico postale.

Amtlicher Teil - Partie officielle - Parte ufficiale

Handelsregister -

Registre du commerce - Registro di commercio

Kantone / Cantons / Cantoni:

Zug, Fribourg, Solothurn, Basel-Stadt, Schaffhausen, Appenzel A.-Rh., St. Gallen, Graubünden; Thurgau, Ticino, Vaud, Wallis, Neuchâtel.

Zug - Zoug - Zugo

19. Februar 1974.
Kienzle Biel AG, bisher in Biel (SHAB Nr. 59 vom 10.3.1972, S. 624). Gemäss öffentlicher Urkunde über die ausserordentliche Generalversammlung vom 22. Dezember 1973/1. Februar 1974 wurden die Statuten teilweise revidiert. Der Sitz der Gesellschaft wurde nach Zug verlegt. Die Firma lautet nun: Kienzle Zug AG. Zweck: Fabrikation von und der Handel mit feinmechanischen Erzeugnissen, vornehmlich Uhren und Produkten verwandter Art, ferner die Uebernahme von Vertretungen und das Eingehen von Beteiligungen. Die Gesellschaft kann sich bei anderen Unternehmungen des In- und Auslandes beteiligen, gleichartige oder verwandte Unternehmungen erwerben oder errichten. Die ursprünglichen Statuten datieren vom 24. April 1964 revidiert am 12. Februar 1968. Das voll einbezahlte Aktienkapital beträgt Fr. 3 500 000, eingeteilt in 3500 Namenaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan der Gesellschaft ist das SHAB. Mitteilungen und Einladungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief an die im Aktienbuch eingetragenen Adressen. Der Verwaltungsrat besteht aus wenigstens einem Mitglied. Heinrich Keim, Präsident, und Friedrich Frey sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Ihre Unterschriften sind erloschen. Mat Schäubli, von Zurzach und Adliswil, ist nun einziges Mitglied des Verwaltungsrates. Er führt nun Einzelunterschrift. Domizil: Baarstrasse 57/59 (c/o Treuhänd- & Revisionsgesellschaft).

19. Februar 1974. Maschinen, Werkzeug usw.
Doedjins AG, in Zug. Gemäss öffentlicher Urkunde und Statuten vom 13. Dezember 1973 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Zweck: Handel mit Maschinen und Werkzeugen, insbesondere für pneumatische, elektrische und hydraulische Ausrüstungen. Die Gesellschaft kann im In- und Ausland Liegenschaften erwerben, verwalten und veräussern; sie kann Beteiligungen erwerben und verwalten. Das voll einbezahlte Aktienkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Mitteilungen und Einladungen an die Aktionäre erfolgen durch Veröffentlichung im Publikationsorgan der Gesellschaft, dem SHAB, oder, sofern deren Namen und Adressen bekannt sind, durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Ihm gehören an: Dr. Ulrich Brunner, von Zürich und Diessenhofen TG, in Zollikon, zugleich als Präsident; Abram Doedjins, niederländischer Staatsangehöriger, in Oegstgeest (Niederlande); Dr. Geleyn Harold Ary Jurry, niederländischer Staatsangehöriger, in Keewijik (Niederlande); Dr. Marco Lorez, von Hinterhein GR, in Wallisellen; Dr. Otto Blöchliger, von Goldingen SG, in Zug. Sie führen Kollektivunterschrift zu zweien. Zum Geschäftsführer mit Kollektivunterschrift wurde gewählt: Gerard Allan, niederländischer Staatsangehöriger, in Hinwil ZH. Domizil: Bahnhofstrasse 23 (c/o Dr. Otto Blöchliger).

19. Februar 1974.

Clubhotel International S.A. (Clubhotel International A.G.) (Clubhotel International Limited), in Zug. Gemäss öffentlicher Urkunde und Statuten vom 5. Februar 1974 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Zweck: Die Vornahme von Untersuchungen und Abklärungen im Zusammenhang mit, die Entwicklung, den Bau und die Ausstattung, den Verkauf, sowie den Betrieb im weitesten Sinne von Hotelunterkünften, die nach dem von der Gesellschaft Clubhotel Promotion in Frankreich entwickelten rechtlichen und wirtschaftlichen System oder nach einem entsprechenden System konzipiert sind. Die Gesellschaft übt ihre Geschäftstätigkeit in der Schweiz und im Ausland aus, mit Ausnahme von Frankreich, der überseeischen französischen Departemente und Territorien, sowie von Andorra und Monaco. Die Gesellschaft kann die vorerwähnten Zwecke auch durch den Erwerb von Beteiligungen an anderen Unternehmungen, die einen gleichen oder ähnlichen Zweck haben, verfolgen. Sie kann ganz allgemein Finanz- und Handelsgeschäfte, einschliesslich Transaktionen jeder Art über Immobilien, die in einem direkten Zusammenhang mit dem Geschäftszweck stehen, vornehmen. Das voll einbezahlte Aktienkapital beträgt Fr. 600 000, eingeteilt in 6000 Namenaktien zu Fr. 100. Publikationsorgan der Gesellschaft ist das SHAB. Mitteilungen und Einladungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus drei bis neun Mitgliedern. Ihm gehören an: Robert L. Génillard, von Ormont-Dessus VD, in Gilly VD, zugleich Präsident; Pierre Bignon, französischer Staatsangehöriger, in Boulogne. Vizepräsident; Claude Alain Burnand, von und in Genf; Sekretär: sie führen Kollektivunterschrift zu zweien. Domizil: Chamerstrasse 12 b (c/o WW Trust).

19. Februar 1974.

Handelsunternehmung und Industriekonsult AG Zug, in Zug. Handel mit Produkten aus Kunststoff für Industrie und Gewerbe usw. (SHAB Nr. 91 vom 21. 4. 1971, S. 936). Gemäss öffentlicher Urkunde über die ausserordentliche Generalversammlung vom 8. Februar 1974 wurden die Statuten revidiert. Die Firma lautet nun: **Laboratorium Ricar AG**. Der Zweck der Gesellschaft wurde wie folgt geändert: Herstellung und Verkauf von chemischen, pharmazeutischen, kosmetischen und veterinären Produkten, daneben aber auch Erforschung solcher Produkte; technische und wissenschaftliche Beratung anderer Unternehmen, die im chemischen Sektor tätig sind; Kauf, Verkauf und Verwertung von Patenten; Beteiligung für eigene und fremde Rechnung an anderen Unternehmen; Finanzierungen und Treuhändergeschäfte. Die Gesellschaft kann Grundeigentum erwerben. Das Aktienkapital von Fr. 50 000 ist neu in 200 Inhaberaktien zu Fr. 250 eingeteilt und nunmehr voll einbezahlt. Weitere gleichzeitig vorgenommene Statutenänderungen sind nicht publikationspflichtig. Neues Domizil: Terrassenweg 1 a (c/o Dr. Hans Durrer).

19. Februar 1974. Marktforschung.

Mavover AG, in Zug. Marktforschung im Ausland, ferner Beratung, Werbung und Handel mit Werbehilfsmitteln aller Art usw. (SHAB Nr. 54 vom 6. 3. 1973, S. 613). Gemäss öffentlicher Urkunde über die ausserordentliche Generalversammlung vom 6. Februar 1974 wurden die Statuten teilweise revidiert. Die Firma lautet nun: **Mara-bunta AG**.

19. Februar 1974. Lederwaren, Textilien.

La Boca AG, in Zug. Import und Vertrieb von Lederwaren und Textilien und anderen Handelsartikeln usw. (SHAB Nr. 259 vom 5. 11. 1973, S. 2959). Das Aktienkapital von Fr. 50 000 ist nun voll einbezahlt.

19. Februar 1974. Bauten.

Walter Beerli & Co., in Baar. Bauunternehmung (SHAB Nr. 25 vom 31. 1. 1972, S. 262). Neues Domizil: Altgasse 46.

Freiburg - Fribourg - Friborgo

Bureau de Fribourg

18 février 1974. Articles électriques, etc.
Comptoirs 2000 S.A., à Fribourg. Suivant acte authentique et statuts du 15 février 1974, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but le commerce de tous articles d'une technique nouvelle, électrique, électronique, mécanique ou autre, destinés principalement à une utilisation domestique. Le capital social est de fr. 100 000 entièrement libéré, divisé en 100 actions de fr. 1000 chacune, au porteur. L'organe de publicité est la FOSC. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. Il est composé de: Pierre de Gottrau, de et à Fribourg, président; John Crausaz, d'Auboranges, à Pully, vice-président; Pierre Gallet, de France, à Lausanne, secrétaire. La société est engagée par la signature individuelle des administrateurs. Adresse: av. de Beaumont 6, dans ses propres locaux.

19 février 1974.

Socrate Holding S.A., à Fribourg. Suivant acte authentique et statuts du 12 février 1974, il a été constitué sous cette raison sociale une société anonyme ayant pour but la prise de participations; la réalisation d'investissements; le financement d'études industrielles, commerciales, administratives, foncières et immobilières; l'acquisition de biens fonciers ou immobiliers. Le capital social est de fr. 315 000 entièrement libéré, divisé en 315 actions de fr. 1000 chacune, au porteur. La société acquiert de Raymond Blanchut et Yves Bertrand, à Carouge, selon contrat d'apport du 12 février 1974, toutes les actions de la société Socrate S.A., à Genève, soit 1000 actions A nominatives de fr. 1000 chacune, et 150 actions B nominatives de fr. 1000 chacune, toutes entièrement libérées, d'une valeur totale de fr. 250 000 acceptées pour le prix de fr. 315 000, en paiement duquel il est délivré aux fondateurs 315 actions au porteur, entièrement libérées, de fr. 1000 chacune, pour un total de fr. 315 000. L'organe de publicité est la FOSC. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. Suzanne Hefti, de Haslen GL, à Fribourg, est nommée administratrice unique avec signature individuelle. Adresse: rue Rues 1, c/o Me J.A. Andrey, notaire.

19 février 1974. Immeubles.

Les Pergolas S.A. Fribourg, à Fribourg, affaires immobilières, etc. (FOSC du 30. 5. 1969, N° 123, p. 1227). Nouvelle adresse: 91, rue de Lausanne, c/o Weck, Aeby & Cie S.A.

Bureau de Romont (district de la Glâne)

19 février 1974. Masques.

Lucien Bétrix, à Ursy. Le chef de la maison est Lucien Bétrix, de Concise VD, à Ursy. Masques, peintures sur bois et fabrications de cuivres.

Solothurn - Soleure - Soletia

Bureau Balsthal

19. Februar 1974. Metzgereien.

Grieger AG, in Oensingen. Betrieb von Metzgereien (SHAB Nr. 103 vom 4. 5. 1973, S. 1269). Der Prokurist Eberhard Toboll zeichnet nun mit Kollektivunterschrift zu zweien. Seine Procura ist erloschen.

Bureau Grenchen-Beitlach

18. Februar 1974. Bäckerei usw.

W. Studer, in Grenchen. Bäckerei und Biscuiterie (SHAB Nr. 49 vom 28. 2. 1939, S. 422). Die Firma wird infolge Geschäftsüberganges gelöscht.

18. Februar 1974. Konditorei, Tea-Room.

Anton Suter, in Grenchen. Inhaber der Firma ist Anton Suter-Folletete, von Sattel SZ, in Grenchen. Konditorei, Tea-Room, Bäckerei. Bahnhofstrasse 16.

19. Februar 1974. Tankrevisionen.

Bosshard & Bösch GmbH, in Grenchen. Tankrevisionen. Einbau von Kathodenschutz usw. (SHAB Nr. 86 vom 12. 4. 1973, S. 1017). Neues Geschäftslokal: Studentenstrasse 33.

Bureau Olten-Gösgen

28. Januar 1974. Vertretungen usw.

Usafa AG, in Olten. Vertretungen usw. (SHAB Nr. 304 vom 31. 12. 1969, S. 2990). An der Generalversammlung vom 27. Dezember 1973 wurde das Aktienkapital von Fr. 120 000 auf Fr. 360 000 erhöht durch Ausgabe von 240 Namenaktien zu Fr. 1000, welche durch zur Verfügung der Generalversammlung stehende Reserven voll liberiert sind. Die bisherigen 120 Namenaktien zu Fr. 1000 wurden in 120 Stimmrechtsaktien zu Fr. 100, alle auf den Namen lautend, zerlegt. Die Statuten wurden auch in bezug auf weitere, nicht publikationspflichtige Tatsachen, entsprechend revidiert. Das voll liberierte Aktienkapital beträgt nun Fr. 360 000, eingeteilt in 1200 Stimmrechtsaktien zu Fr. 100 und 240 Stammaktien zu Fr. 1000, alle auf den Namen lautend. Dr. Max Gubler, von Frauenfeld, in Olten, wurde in den Verwaltungsrat gewählt; er führt Kollektivunterschrift zu zweien.

Bureau Stadt Solothurn

19. Februar 1974.

Solothurnische Leibkasse, in Solothurn, Aktiengesellschaft (SHAB Nr. 11 vom 15. 1. 1973, S. 110). Emil Muggli ist als Delegierter des Verwaltungsrates zurückgetreten, bleibt jedoch Präsident und führt als solcher weiterhin Kollektivunterschrift zu zweien. Kollektivprokura zu zweien wurde erteilt an Georg Schneider, von Ammannegg SO, in Flumenthal.

19. Februar 1974.

Ersparnis-kasse der Stadt Solothurn, in Solothurn. Gemeindefinstanz (SHAB Nr. 11 vom 15. 1. 1973, S. 110). Emil Muggli ist als Delegierter der Verwaltungskommission zurückgetreten, bleibt jedoch Präsident und führt als solcher weiterhin Kollektivunterschrift zu zweien. Kollektivprokura zu zweien wurde erteilt an Georg Schneider, von Ammannegg SO, in Flumenthal.

Basel-Stadt - Bâle-Ville - Basilea-Città

14. Februar 1974. Textilien.

Bamotex AG, in Basel, St. Jakobs-Strasse 53 (bei Arthur Maier), neue Aktiengesellschaft. Datum der Statuten: 13. Februar 1974. Zweck: Kauf und Verkauf sowie Import und Export von Textilien und Modeartikeln aller Art. Die Gesellschaft kann sich an andern Unternehmen verwandter Art beteiligen und Liegenschaften erwerben. Grundkapital: Fr. 50 000, wovon Fr. 30 000 liberiert, 50 Namenaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan: SHAB. Verwaltungsrat: 1 bis 3 Mitglieder. Ihm gehört an: Dr. Hans-Rudolf Feigenwinter, von und in Reinach BL, mit Einzelunterschrift.

18. Februar 1974.

Bank für Internationalen Zahlungsausgleich, in Basel. Aktiengesellschaft (SHAB Nr. 182 vom 7. 8. 1973, S. 2212). Aus Verwaltungsrat ausgeschieden: Sir Leslie K. O'Brien und Per Åsbrink. Verwaltungsratsmitglieder ohne Unterschrift neu: Gordon W. H. Richardson, britischer Staatsangehöriger, in London (GB), und Krister Wickman, schwedischer Staatsangehöriger, in Stockholm (S). Unterschriften Donald Hardman Macdonald, Chef der Bankabteilung, und Albert Norman Bartrop, Beigeordneter Direktor, erloschen. Richard T. P. Hall, bisher Direktor, zeichnet nun als Chef der Bankabteilung zu zweien. Robert Chapinell, bisher Beigeordneter Direktor, zeichnet nun als stellvertretender Direktor zu zweien. Dr. Karl Schmid, bisher Vizedirektor, zeichnet nun als Beigeordneter Direktor zu zweien.

18. Februar 1974. Immobilien.

Beneficentia AG, in Basel. Liegenschaften usw. (SHAB Nr. 94 vom 23. 4. 1968, S. 855). Aus Verwaltungsrat ausgeschieden: Notburga Dolfinger und Elise Hagmann, beide infolge Todes. Unterschriften erloschen. Verwaltungsratsmitglieder mit Unterschrift erloschen. Präsidenten und Vizepräsidenten neu: Anna Rohner, von Rebstein, in Basel, und Käthe Harrer, deutsche Staatsangehörige, in Maria-stein.

18. Februar 1974.

Bauunternehmung Rosa Heyer, in Basel (SHAB Nr. 274 vom 22. 11. 1973, S. 3116). Prokura zu zweien neu: Emil Eduard Nachbur, von Büren, in Aesch BL.

Abhanden gekommene Werttitel

Titres disparus - Titoli smarriti

Aufrufe - Sommations - Diffida

Der unbekannte Inhaber der vier Kassenscheine 5/4% der Kantonalbank von Bern, Serie LC Nrn. 3331-3334, von nom. je Fr. 5000.-, fällig am 5. Juli 1974, nebst Jahrescoupons Nrn. 2 und 3 per 5. Juli 1973 und 5. Juli 1974, wird hiermit aufgefordert, die genannten Titel innert 6 Monaten, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls die Kraftloserklärung erfolgt. Auf diesen Titeln ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen.

(343^b)

3011 Bern, den 25. Februar 1974

Der Gerichtspräsident III:
Dr. Minnig

Der unbekannte Inhaber der folgenden Wertpapiere:

- a) Depositionsbrief Nr. 4442 der Schweizerischen Volksbank, Olten, mit einem Guthaben von Fr. 5023.75;
b) eine 5/4% Kassaobligation der Schweizerischen Volksbank, Geschäftsstelle Payerne, Nr. 23371, von nom. Fr. 5000.-, fällig am 20. Mai 1975, mit Coupons per 20. Mai 1971 und ff.;
c) Couponsbogen mit Coupons Nrn. 25 und ff. zu den Stammanteilen Nrn. 27712/13 der Schweizerischen Volksbank (lautend auf Privatbank Verwaltungsgesellschaft Zürich, blanko zediert);
d) Titelmantel zum Stammanteil Nr. 228793 der Schweizerischen Volksbank, von nom. Fr. 500.-;

wird hiermit aufgefordert, die genannten Titel innert 6 Monaten, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls die Kraftloserklärung erfolgt. Auf diesen Titeln ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen.

(344^b)

3011 Bern, den 25. Februar 1974

Der Gerichtspräsident III:
Dr. Minnig

Es wird vermisst:

Namen-Schuldbrief vom 4. Mai 1927 per Fr. 850.-, haftend auf GB Schafshausen Nr. 399, Plan 7, Parz. 297 im 1. Range, lautend auf die Erbengemeinschaft des Baumann-Widmer Gottfried, von und in Schafshausen wohnhaft gewesen, als Schuldner, und auf die Hypothekarbank Lenzburg als Gläubigerin.

Der allfällige Inhaber dieses Schuldbriefes wird hiermit aufgefordert, denselben bis 5. März 1975 dem Bezirksgericht vorzulegen, ansonst die Kraftloserklärung ausgesprochen wird.

(346^b)

5600 Lenzburg, den 21. Februar 1974

Bezirksgericht

Es werden vermisst, die Sparhefte:

Nr. 3091-0, lautend auf Patrik Niederhauser, Nr. 3466-6, lautend auf Beatrix Niederhauser, Nr. 5778-9, lautend auf Roméo Niederhauser, Nr. 6113-1, lautend auf Ehegatten Ulrich und Beatrix Niederhauser-Gmünder, alle wohnhaft in Aesch, Hauptstrasse 130.

Der unbekannte Inhaber dieser Sparhefte wird aufgefordert, sie innert 6 Monaten, seit der ersten Publikation, bei der unterzeichneten Amtsstelle vorzulegen, ansonst die Kraftloserklärung ausgesprochen wird.

(328^b)

4410 Liestal, den 22. Februar 1974

Obergerichtskanzlei Baselland

Der Schuldbrief B zu Gunsten der Kobag Basel vom 22. Mai 1923, Beleg Serie I Nr. 6007 für Fr. 8000.- mit einem Maximalzinsfuß von 6%, lastend im II. Rang auf Thun-Grundstück Nr. 1168 der Bau- und Wohnungsgenossenschaft Freistadt Thun, wird vermisst.

Die allfälligen Inhaber werden aufgefordert, diesen Titel innert Jahresfrist vom erstmaligen Erscheinen dieser Publikation hinweg dem unterzeichneten Richter vorzulegen, da der Schuldbrief sonst kraftlos erklärt wird.

(338^b)

3601 Thun, den 21. Februar 1974

Der Gerichtspräsident I:
Hollenweger

Es wird die 5/4% Kassa-Obligation «Coupons-Typus», Nr. 109 294 der Migros Bank, Winterthur, für nominell Fr. 10 000.-, ausgestellt am 30. September 1971, rückzahlbar am 30. September 1976, mit Couponbogen per 30. September 1973 ff. vermisst.

Der unbekannte Inhaber dieser Kassa-Obligation und jedermann, der über sie Auskunft geben kann, wird hiermit aufgefordert, sich binnen sechs Monaten von der ersten Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt an bei der Bezirksgerichtskanzlei Zürich zu melden bzw. die Kassa-Obligation nebst Couponbogen vorzulegen, ansonst diese als kraftlos erklärt würde.

(57^b)

8000 Zürich, den 24. Oktober 1973

Im Namen des Bezirksamts
Zürich, 7. Abteilung
Dr. Seiler

Le détenteur du livret de dépôts Banque cantonale vaudoise, No 622 464, au porteur, créancier de fr. 4096.75, collé le 1^{er} avril 1966, est sommé de me le produire jusqu'au 15 août 1973.

(327^b)

1003 Lausanne, le 13 février 1973

Le président du Tribunal civil
du district de Lausanne:
S. Contini

Le juge-instructeur du district de Sierre I à la requête de M. Fritz Matter-Härdi, à Unterentfelden, somme les détenteurs des titres ci-après de les produire au greffe du Tribunal de Sierre jusqu'au 31 août 1974, sous peine d'en voir prononcer l'annulation:

5 actions nominatives «Aluminium Suisse SA» No. 287 240 à 287 243 et 397 610, sans coupons.

(339^b)

3960 Sierre, le 22 février 1974

P.-A. Berclaz

Il pretore di Locarno-città diffida gli sconosciuti detentori delle 100 azioni al portatore di fr. 1000.- cadauna, numerate da 1 a 100, emesse il 20 settembre 1971, della Kaestin SA, Locarno, costituita il 4 giugno 1971, a produrre alla scrivente pretura entro il 30 settembre 1974, sotto la comminatoria dell'ammortamento (986 CO).

6600 Locarno, il 22 febbraio 1974

Il pretore: avv. E. Borioli

La pretura di Lugano-Distretto, in relazione all'istanza 26 ottobre 1973, visti gli art. 870 CCS, 981 ss CO, art. 2 LAC, diffida lo sconosciuto detentore di No. 52 azioni al portatore di fr. 1000.- cadauna corrispondenti all'intero pacchetto azionario di complessivi fr. 52 000.- della Luisella SA, con sede in Lugano, azioni andate smarrite, a volerle produrre a questa pretura entro il termine di un'anno dalla prima pubblicazione del seguente avviso sotto comminatoria di ammortamento.

6900 Lugano, il 21 febbraio 1974

Per la pretura Lugano-Distretto;
Il segretario ass.: Giuseppe Riva

Hogg Robinson & Antony Gibbs SA, Fribourg

Liquidation et appel aux créanciers conformément aux articles 742 et 745 CO

Troisième publication

Dans son assemblée générale extraordinaire du 19 février 1974, la société a décidé sa dissolution et son entrée en liquidation. Les créanciers sociaux sont priés de produire leurs créances au plus tard 1 mois après la troisième publication, entre les mains de la liquidatrice désignée par ladite assemblée, Fides Union Fiduciaire, 8c, avenue de Champel, Genève.

(A173^b)

1211 Genève, le 20 février 1974

La liquidatrice:
Fides Union Fiduciaire

La Palatine, Société Anonyme d'Édition en liquidation, Genève

Liquidation et appel aux créanciers conformément aux articles 742 et 745 CO

Troisième publication

L'assemblée générale extraordinaire des actionnaires du 15 janvier 1974 a décidé la dissolution de la société et son entrée en liquidation.

En conséquence et conformément aux articles 742 et 745 du Code des obligations, les créanciers de la société sont sommés de faire connaître leurs réclamations, quelle qu'en soit la nature, d'ici le 1^{er} avril 1974.

Les productions doivent être adressées à la liquidatrice, la Société Anonyme Fiduciaire Suisse, rue du Mont-Blanc 3, 1211 Genève 3.

1211 Genève, le 20 février 1974

La liquidatrice

Société Immobilière de la Maison des Bois en liquidation

Liquidation et appel aux créanciers conformément aux articles 742 et 745 CO

Deuxième publication

Cette société est entrée en liquidation selon acte authentique de son assemblée générale extraordinaire du 20 décembre 1973.

Conformément à l'art. 742 CO, les créanciers de la société sont invités à produire leurs créances et toutes pièces justificatives dans l'année qui suivra la troisième publication du présent avis, en mains du liquidateur, Monsieur Albert Chalu, 261, Route d'Hermance à Anières.

(A187^b)

1207 Genève, le 25 février 1974

Le liquidateur

Société de Florimont, Montreux

Liquidation et appel aux créanciers conformément aux articles 742 et 745 CO

Première publication

Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 23 octobre 1973, la société a décidé sa dissolution. Les créanciers éventuels sont sommés de faire valoir leur production au plus tard un mois après la troisième publication, par lettre recommandée adressée aux liquidateurs de la société MM. Henry Fink et William Baier, p.a. Crédit Foncier Vaudois à Lausanne.

(A183^b)

1000 Lausanne, le 22 février 1974

Les liquidateurs

Bureau 88 SA, rue des Remparts, à Sion

Liquidation et appel aux créanciers conformément aux articles 742 et 745 CO

Deuxième publication

Par décision de l'assemblée générale des actionnaires de la société anonyme «Bureau 88 SA», la dissolution de la société a été prononcée en date du 21 septembre 1973. Les créanciers éventuels sont sommés de faire connaître leurs réclamations, selon l'art. 742 du CO, par lettre recommandée, adressée au liquidateur de la société: M. Charles Dumas, fiduciaire, rue de la Dent-Blanche 8, à Sion, dans un délai expirant le 31 mars 1974, sous peine de forclusion.

(A136^b)

1950 Sion, le 5 février 1974

Bureau 88 SA en liquidation
Le liquidateur: Charles Dumas

Rechnungsruf und öffentliches Inventar

Erblasser: Jakob Adolf Glättli, geboren 1891, Kaufmann, von Zürich, wohnhaft gewesen Teienstrasse 78, 8706 Feldmeilen, gestorben am 31. Dezember 1973.

Datum der gerichtlichen Anordnung: 7. Februar 1974.

Anmeldefrist für Forderungen und Schulden: 10. April 1974.

Es werden sowohl die Gläubiger, mit Einschluss der Bürgschaftsgläubiger, als auch die Schuldner des Erblässers aufgefordert, ihre Forderungen und Schulden innert der festgesetzten Frist beim Notariat Meilen anzumelden. Die Gläubiger werden auf die in Art. 590 ZGB genannten Folgen der Nichtanmeldung aufmerksam gemacht, wonach die Erben des Verstorbenen den Gläubigern, deren Forderungen deshalb nicht in das Inventar aufgenommen worden sind, weil sie deren Anmeldung veräumt haben, weder persönlich noch mit der Erbschaft haften, soweit die Forderungen nicht durch Pfandrechte gedeckt sind (Art. 590 Abs. 3 ZGB).

Die Schuldner und die im Besitze von Faustpfändern befindlichen Kreditoren, welche unterlassen, eine Eingabe zu machen, werden mit Ordnungsbusse bestraft.

Im Besonderen sei darauf hingewiesen, dass evtl. Eigentumsansprüche an Briefmarken, die dem Erblasser zur Verwaltung oder Veräusserung etc. übergeben wurden, unter Beilage von Beweismitteln der unterzeichneten Amtsstelle zuzustellen sind.

(A170^b)

8706 Meilen, den 20. Februar 1974

Notariat Meilen
H. Fiechter, Notar-Stv.

Andere gesetzliche Publikationen

Autres publications légales

Altre pubblicazioni legali

Global Color AG in Liquidation, Bern

Liquidations-Schuldenruf gemäss Artikel 742 und 745 OR

Erste Veröffentlichung

Die Generalversammlung der Aktionäre hat am 19. Dezember 1973 die Auflösung und Liquidation der Gesellschaft beschlossen. Demzufolge werden die Gläubiger unter Hinweis auf Art. 742 und 745 OR aufgefordert, ihre Ansprüche geltend zu machen. Die Forderungen sind dem unterzeichneten Liquidator bis zum 31. Mai 1974 schriftlich einzureichen.

(A182^b)

3008 Bern, den 22. Februar 1974

Der Liquidator: Louis Bäurle
c/o Global Color AG
Freiburgstrasse 139c
3008 Bern

Western Publishing International SA, Zug

Herabsetzung des Grundkapitals und Aufforderung an die Gläubiger gemäss Artikel 733 OR

Dritte Veröffentlichung

Die ausserordentliche Generalversammlung vom 22. Februar 1974 hat beschlossen, das Grundkapital der Gesellschaft von bisher Fr. 800 000.- auf Fr. 100 000.- herabzusetzen durch Reduktion der Anzahl der Aktien von bisher 8000 Stück à Fr. 100.- nom. auf neu 1000 Stück à Fr. 100.- nom.

Gläubiger der Gesellschaft sind berechtigt, unter Anmeldung ihrer Forderung innert zwei Monaten, von der dritten Veröffentlichung an gerechnet, Befriedigung oder Sicherstellung zu verlangen.

Anmeldungen haben mit Angabe, ob Befriedigung oder Sicherstellung verlangt wird, zu erfolgen an Dr. iur. Hans Straub, Hänibühl 8, 6300 Zug.

(A177^b)

6300 Zug, den 22. Februar 1974

Western Publishing
International SA

PatapSCO AG, Zug

Liquidations-Schuldenruf gemäss Artikel 742 und 745 OR

Dritte Veröffentlichung

Die ausserordentliche Generalversammlung vom 12. Februar 1974 hat die Auflösung der Gesellschaft beschlossen und Dr. Louis-Charles Eberle, Dreikönigstrasse 7, 8022 Zürich, zum Liquidator bestellt.

Die Gläubiger werden hiermit gemäss Art. 742 OR eingeladen, ihre Ansprüche innert Monatsfrist dem Liquidator anzumelden.

(174^b)

8022 Zürich, den 14. Februar 1974

Der Liquidator:
Dr. L.-Ch. Eberle

Inrescor, Schwerzenbach

Inrescor Aktiengesellschaft für industrielle Forschung und Strahlennutzung in Liquidation
Inrescor Corporation for industrial research and radiation application in liquidation
Inrescor Société Anonyme pour la recherche industrielle et pour les applications de la radiation en liquidation

Liquidations-Schuldenruf gemäss Artikel 742 und 745 OR

Zweite Veröffentlichung

Die Gesellschaft hat an der ausserordentlichen Generalversammlung vom 23. Januar 1974 die Auflösung und Liquidation beschlossen. Die Gläubiger werden hiermit aufgefordert, ihre Ansprüche innert einem Monat nach der dritten Veröffentlichung dieses Schuldenrufes bei der Schweizerischen Revisionsgesellschaft, Dreikönigstrasse 7, 8002 Zürich, anzumelden.

(A181^b)

8002 Zürich, den 25. Februar 1974

Die Liquidatoren

Société de Laiterie de Mussel, Gollion

Fusion par absorption et appel aux créanciers conformément à l'article 913 CO

Deuxième publication

Dans son assemblée générale extraordinaire du 27 décembre 1973, la société a décidé sa dissolution et sa fusion avec la Société de Laiterie de Gollion, société absorbante.

Les créanciers sociaux sont priés de produire leurs créances au plus tard un mois après la troisième publication, entre les mains de la Société de Laiterie de Gollion.

(A186^b)

1111 Gollion, le 22 février 1974

La société absorbante:
Société de Laiterie
de Gollion

Les échanges de l'AELE en novembre 1973

En novembre 1973, les échanges entre les sept pays de l'AELE ont augmenté à un rythme plus rapide que le commerce total de l'ensemble des pays de l'AELE. Les échanges entre l'AELE et les Etats-Unis accusent également une nette augmentation.

La moyenne des exportations intrarégionales (corrégées des variations saisonnières) pour les trois mois se terminant en novembre 1973 a dépassé de 6,9% celle des trois mois ayant pris fin en octobre, alors que les exportations totales de l'AELE, calculées sur la même base, n'ont augmenté que de 2,8%. Les exportations aux Etats-Unis se sont accrues de 18,4%, tandis que celles à destination de la Communauté régressaient de 0,8%.

Les importations en provenance de la CEE, calculées également sur une moyenne de trois mois des données corrigées des variations saisonnières, ont progressé de 1,4% et les achats aux Etats-Unis de 10,9%. Les importations totales de l'AELE se sont accrues de 2%.

En novembre 1973, les exportations totales de l'AELE (non corrigées des variations saisonnières) ont atteint la valeur de 3 milliards 830 millions de dollars et les importations ont totalisé 4 milliards 478 millions. Les exportations à destination de la CEE et les importations de cette provenance se sont élevées respectivement à 1 milliard 782 millions de dollars et 2 milliards 461 millions. La valeur des ventes aux Etats-Unis était de 230 millions de dollars et celle des achats de 278 millions. (z)

Konkurse und Nachlassverträge
von im Handelsregister eingetragenen FirmenFaillites et concordats
de maisons inscrites au registre du commerce

Februar - 1974 - Février

Kantone - Cantons	Konkurse - Faillites			Bestätigte Nachlass- verträge Concordats homologués
	Eröffnungen Ouvertures	Einstellungen Suspensions	Total	
Zürich	7	3	10	—
Bern	4	—	4	1
Luzern	2	—	2	—
Glarus	—	1	1	—
Fribourg	—	1	1	—
Solothurn	3	—	3	—
St. Gallen	2	—	2	—
Graubünden	—	—	—	1
Aargau	6	1	7	—
Thurgau	3	—	3	—
Ticino	2	1	3	1
Vaud	3	4	7	1
Valais	3	—	3	—
Neuchâtel	2	—	2	—
Genève	10	1	11	—
Total Febr. 1974	47	12	59	4
Total Febr. 1973	34	13	47	7
Jan./Febr. 1974	80	26	106	8
Jan./Febr. 1973	69	24	93	11

Bangladesh

Postverkehr

Mit dem Postdienst von Bangladesh können von sofort an auf dem Land- und Seeweg und auf dem Luftweg nur noch uneingeschriebene Briefpostsendungen ausgetauscht werden. Zufolge einer Arbeitsniederlegung des Postpersonals übernimmt nämlich dieses Land vorübergehend weder eingeschriebene Briefpost noch Postpakete oder Sendungen mit Wertangabe. Schon aufgegebenen Postsendungen nach diesem Land - uneingeschriebene Briefpost ausgenommen - werden von den schweizerischen Sammelstellen bis zur Wiederaufnahme des Dienstes zurückbehalten.

Bangladesh

Traffic postal

A destination du Bangladesh ne peuvent être expédiés dès maintenant, par voie de surface et par avion, que des envois non recommandés. En effet, à cause de la grève du personnel postal, ce pays ne peut recevoir pour le moment ni envois recommandés de la poste aux lettres, ni colis ou envois-valeur. Les envois qui ont déjà été déposés à destination de ce pays sont - à l'exception des envois non recommandés de la poste aux lettres - retenus aux offices d'échange suisses jusqu'à la reprise du service.

Bangla Desh

Traffico postale

Con effetto immediato, per la via di terra/mare e aerea, possono essere trasmessi a destinazione del Bangla Desh soltanto invii della posta-lettere non raccomandati. Infatti, a causa d'uno sciopero del personale postale, quel Paese non accetta momentaneamente né invii della posta-lettere raccomandati né pacchi postali o invii con valore dichiarato. Gli invii a destinazione di tale Paese già impostati - ad eccezione di quelli non iscritti - saranno trattenuti presso gli uffici di scambio svizzeri fino alla ripresa del servizio. (z)

Redaktion: Handelsabteilung des Eidgenössischen Departementes, Bern

Kanton Solothurn

6³/₄%-Anleihe 1974-89

Bedingungen

Zweck: Konversion bzw. Rückzahlung der am 15. März 1974 fällig werdenden 3¹/₂%-Anleihe 1946-74 von Fr. 20 000 000

Betrag: Fr. 20 000 000

Ausgabekurs: 100% + 0,60% eidg. Stempel = 100,60%

Laufzeit: 15/10 Jahre

Kotierung: Börsen von Basel, Bern und Zürich

Zeichnungsfrist: 1. bis 7. März 1974, mittags

Liberierung: 15. bis 29. März 1974

Konversionsanmeldungen und Barzeichnungen werden von den Banken spesenfrei entgegengenommen, wo auch Prospekte sowie Konversions- und Zeichnungsscheine erhältlich sind.

Solothurner Kantonalbank
Verband Schweizerischer Kantonalbanken
Kartell Schweizerischer Banken

6³/₄% Anleihe 1974-89

STADT ZUG

von Fr. 15 000 000

bestimmt zur Konversion bzw. Rückzahlung der am 31. März 1974 fälligen 3¹/₂% Anleihe 1959-74 von Fr. 6 000 000 sowie Konsolidierung laufender Verbindlichkeiten.

Bedingungen

Emissionspreis: 98,40% + 0,60% Emissionsstempel = 99%

Laufzeit: längstens 15 Jahre

Stückelung: Inhaberoptionen von Fr. 1000.-, Fr. 5000.- und Fr. 100 000.- Nennwert

Zeichnungsfrist: 1. bis 7. März 1974, mittags

Liberierung: 31. März bis 10. April 1974

Kotierung: an den Börsen von Zürich und Basel

Konversionsanmeldungen und Zeichnungen werden spesenfrei bei den Banken entgegengenommen.

ZUGER KANTONALBANK
VERBAND SCHWEIZERISCHER KANTONALBANKEN
KARTELL SCHWEIZERISCHER BANKEN

AG Lagerhaus Aarburg, Aarburg

Die Aktionäre unserer Gesellschaft werden hiermit zu der Mittwoch, den 20. März 1974, 10.30 Uhr, im Büro der Gesellschaft stattfindenden

ordentlichen Generalversammlung

eingeladen.

Traktanden:

1. Protokoll der ordentlichen Generalversammlung vom 14. März 1973.
2. Jahresbericht und Jahresrechnung 1973; Bericht der Kontrollstelle.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
4. Entlastung des Verwaltungsrates.
5. Wahl des Verwaltungsrates.
6. Wahl der Kontrollstelle.
7. Diverses.

Geschäftsbericht, Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und Bericht der Kontrollstelle liegen 10 Tage vor der Generalversammlung am Sitz der Gesellschaft zur Einsichtnahme der Aktionäre auf.

Für den Zutritt zur Versammlung sind die Aktien vorzuweisen.

Aarburg, den 1. März 1974

Der Verwaltungsrat der
AG Lagerhaus Aarburg, Aarburg

Einladung

zur ordentlichen Generalversammlung
auf Samstag, 16. März 1974, 11.00 Uhr,
in das Landhaus, Solothurn,
mit anschliessendem Mittagessen

Traktanden

1. Bericht und Rechnungsablage des Verwaltungsrates über das Geschäftsjahr 1973
2. Bericht der Kontrollstelle
3. Beschlussfassung
 - a) Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung
 - b) Entlastung der Verwaltung
 - c) Verwendung des Reingewinnes
4. Statutenrevision
5. Wahl in den Verwaltungsrat
6. Wahl der obligatorienrechtlichen Kontrollstelle

Geschäftsbericht, Gewinn- und Verlustrechnung, Bilanz und Bericht der Kontrollstelle sowie die revidierten Statuten liegen in unseren Geschäftslökalen in Solothurn, Zürich, Schaffhausen, Genf und Neuenburg zur Einsicht auf. Neue bankengesetzliche Vorschriften nötigten uns zu einer Revision der aus dem Jahre 1889 stammenden, vielfach veralteten Statuten. Diesem Statutenentwurf ist die Genehmigung durch die Eidgenössische Bankenkommision bereits zugesichert worden.

Zur Teilnahme an der Generalversammlung sind Eintrittskarten erforderlich, die bis Mittwoch, den 13. März 1974, gegen Angabe der betreffenden Aktien-Nummern an unseren Kassen bezogen werden können.

Solothurn, 24. Januar 1974

Namens des Verwaltungsrates der



**Schweizerischen Hypothek- und
Handelsbank**

Der Präsident: Max Gressly



Bank Neumünster

Stadelhoferplatz, 8022 Zürich

Einladung zur 114. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Donnerstag, den 14. März 1974, 17.30 Uhr, im Casino Zürichhorn, Bellerivestrasse 170, 8008 Zürich.

Traktanden:

1. Geschäftsbericht und Rechnung für das Jahr 1973, Bericht der Kontrollstelle.
2. Entlastung der Verwaltung und Geschäftsleitung.
3. Verwendung des Reinertrages.
4. a) Erhöhung des Aktienkapitals um Fr. 1 000 000.– auf Fr. 10 000 000.– durch Ausgabe von 2000 neuen Namenaktien à nom. Fr. 500.– zum Ausgabepreis von Fr. 750.–, mit Dividendenberechtigung für das Geschäftsjahr 1974 und folgende.
Jeder Aktionär ist berechtigt, auf 9 alte Aktien eine neue zu beziehen.
b) Feststellung der Zeichnung und Liberierung des neuen Aktienkapitals.
c) Erhöhung des Aktienkapitals um Fr. 2 000 000.– auf Fr. 12 000 000.– durch Ausgabe von 4000 neuen Namenaktien à nom. Fr. 500.–, zum Ausgabepreis von Fr. 500.–, unter Ausschluss des Bezugsrechtes der Aktionäre. Diese Aktien dienen zur Sicherstellung der Ansprüche aus einer aufzulösenden Optionsanleihe über Fr. 6 000 000.–.
d) Feststellung der Zeichnung und Liberierung des neuen Aktienkapitals.
5. Aenderung von § 3 Absatz 1 der Statuten.
6. Wahl der Kontrollstelle.

Ertragsrechnung, Bilanz und Bericht der Kontrollstelle sowie die Anträge zu den Traktanden 4 und 5 liegen beim Sitz in Zürich und bei der Filiale in Greifensee zur Einsicht auf.

Bank Neumünster
Für den Verwaltungsrat:
der Präsident: Dr. E. Richner

Cificio Leumi Bank

Einladung zur Generalversammlung der Aktionäre

auf Montag, den 18. März 1974, 14.30 Uhr, am Sitz der Gesellschaft, Claridenstrasse 34, Zürich 2.

Traktanden:

1. Statutenänderung (Neufassung des Firmennamens).
2. Bericht des Verwaltungsrates für das Geschäftsjahr 1973.
3. Bericht der Kontrollstelle.
4. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung.
5. Décharge-Erteilung an die verantwortlichen Organe.
6. Beschluss über die Verwendung des Gewinnsaldos.
7. Wahl der Kontrollstelle.
8. Diverses.

Die Anträge des Verwaltungsrates an die Generalversammlung mit dem Bericht für das Geschäftsjahr 1973 und der Bilanz und Erfolgsrechnung, der Bericht der Kontrollstelle und der Antrag über die Verwendung des Gewinnsaldos liegen ab 8. März 1974 am Geschäftssitz und bei der Filiale Genf zur Einsicht der Aktionäre auf.

Zutrittskarten zur Generalversammlung können gegen Nachweis des Aktienbesitzes bis zum 14. März 1974 am Geschäftssitz bezogen werden.

Der Verwaltungsrat

Ersparnisanstalt Bütschwil

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

der Aktionäre auf Dienstag, den 19. März 1974, 17.30 Uhr, im Gasthaus «Schäfle» in Bütschwil.

Traktanden:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung pro 1973, des Berichtes der Kontrollstelle und Entlastung der Verwaltungsorgane.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
3. Umfrage.

Geschäftsbericht, Gewinn- und Verlustrechnung, Bilanz und Bericht der Kontrollstelle liegen 10 Tage vor der Generalversammlung bei unseren Geschäftsstellen zur Einsicht auf.

Die Eintrittskarten zur Generalversammlung können gegen Ausweis des Aktienbesitzes bis spätestens Montag, den 18. März 1974, mittags, bezogen werden.

Die Aktionäre sind zur Teilnahme freundlich eingeladen.

Bütschwil, den 12. Februar 1974

Der Verwaltungsrat

Obersimmentalische Volksbank, Zweisimmen

Generalversammlung

Samstag, den 16. März 1974, 14 Uhr, im Hotel Bergmann, Zweisimmen.

Traktanden:

1. Protokoll.
2. Abnahme und Genehmigung des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung pro 1973.
3. Entlastung der Verwaltungsorgane.
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
5. Ordentliche Erneuerungswahlen.
6. Verschiedenes.

Die Rechnung liegt im Kassenlokal zur Einsicht auf.

Zweisimmen, den 15. Februar 1974

Die Verwaltung

Spar- und Leihkasse Entlebuch

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Mittwoch, den 13. März 1974, 16 Uhr, ins Restaurant Bahnhof, Entlebuch.

Traktanden:

1. Protokoll.
2. Geschäftsbericht, Gewinn- und Verlustrechnung, Bilanz.
3. Bericht und Antrag der Kontrollstelle.
4. Entlastung der Geschäftsorgane.
5. Verwendung des Jahresergebnisses.

Eintrittskarten zur Generalversammlung sind gegen Angabe der Aktiennummern bis Mittwoch, den 13. März 1974, mittags, bei der Bank zu beziehen. Der Geschäftsbericht, die Gewinn- und Verlustrechnung, die Bilanz sowie der Bericht der Kontrollstelle liegen den Aktionären am Schalter der Bank zur Einsicht auf.

Entlebuch, den 28. Januar 1974

Der Verwaltungsrat

Volksbank Hochdorf

Einladung zur 97. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

Samstag, den 16. März 1974, 16 Uhr, im Hotel «Hirschen» in Hochdorf.

Traktanden:

1. Geschäftsbericht, Jahresrechnung 1973, Bericht der Kontrollstelle.
2. Beschlussfassung über:
 - a) Geschäftsbericht und Jahresrechnung 1973.
 - b) Verwendung des Gewinnsaldos.
 - c) Entlastung der Organe der Verwaltung und Geschäftsführung.

Der Geschäftsbericht, die Jahresrechnung und die Anträge über die Gewinnverwendung sowie der Bericht der Kontrollstelle liegen ab 4. März 1974 an den Schaltern der Bank zur Einsicht auf. Dasselbe können bis 14. März 1974 gegen Ausweis über den Aktienbesitz Eintrittskarten bezogen werden. Am Tage der Generalversammlung werden keine Eintrittskarten mehr abgegeben.

Hochdorf, den 1. März 1974

Der Verwaltungsrat

Cellulose Attisholz AG

Die Aktionäre der Cellulose Attisholz AG werden hiermit zu der Freitag, den 15. März 1974, 16 Uhr, im Bad Attisholz stattfindenden

65. ordentlichen Generalversammlung

eingeladen.

Traktanden:

1. Protokoll der ordentlichen Generalversammlung vom 9. März 1973.
2. Entgegennahme des Geschäftsberichtes 1972/73.
3. Bericht der Kontrollstelle.
4. Genehmigung der Bilanz und Erfolgsrechnung und Beschlussfassung über die Gewinnverteilung.
5. Entlastung der Verwaltung und der Direktion.
6. Verwaltungsratswahlen.
7. Wahl der Kontrollstelle.
8. Verschiedenes.

Zutrittskarten können von den Inhaberaktionären gegen Nachweis des Besitzes ihrer Titel vom 1.–12. März 1974 bezogen werden bei

Schweizerische Bankgesellschaft, Zürich
Schweizerischer Bankverein, Basel
Schweizerische Volksbank, Bern
Guyerzeller Zurmont Bank AG, Zürich

sowie bei den schweizerischen Zweigniederlassungen der genannten Banken. Für die Inhaberaktionäre stellt die Gesellschaft keine Zutrittskarten aus.

Den am 1. März 1974 im Aktienbuch eingetragenen Namenaktionären werden die Zutrittskarten mit Vertretungsvollmacht sowie der Geschäftsbericht 1972/73 direkt zugestellt.

Attisholz, den 30. Januar 1973

Der Präsident des Verwaltungsrates:
Dr. Hans J. Spillmann

Genesis Investments GmbH, Basel

Einladung zur 1. ordentlichen Generalversammlung

auf Freitag, den 5. April 1974, 18 Uhr, im Büro der Standard-Treuhand Basel, G. E. Selinger, Wintergasse 10, 4056 Basel.

Der Geschäftsführer:
E. Mösch-Hafner

Schweizerische Hagel-Versicherungs-Gesellschaft

Die diesjährige

ordentliche Delegiertenversammlung

findet Samstag, den 23. März 1974, im «Rathaus» in Zürich, Limmatquai 55, statt.

Die Verhandlungen beginnen um 10.45 Uhr. Die zur Teilnahme Berechtigten erhalten die vorschriftsmässige Einladung.

Zürich, den 1. März 1974

Der Präsident des Verwaltungsrates:
E. Lieb



Bank in Reinach AG

Die Generalversammlung der Aktionäre vom 21. Februar 1974 hat die Dividende pro 1973 auf Fr. 50.- bzw. Fr. 25.- festgesetzt. Der Coupon Nr. 85 ist zahlbar, abzüglich 30% Verrechnungssteuer, mit

netto Fr. 35.- auf den alten Aktien Nrn. 1-12000

netto Fr. 17.50 auf den neuen Aktien der Emission 1973 Nrn. 12001-18000

an den Kassen in Reinach, Beinwil am See, Seengen, Teufenthal, Gontenschwil und Rickenbach LU.



HANDWERKERBANK BASEL

Hauptgeschäft: Aeschenvorstadt 2
Stadtfilialen: Untere Rebgrasse 5, Reiterstr. 49,
Güterstrasse 188a, Elsässerstr. 16.
Filialen: Reinach / BL, Mischel-Center,
Breitenbach, Passwangstr. 93.

Dividendenzahlung

Gemäss Beschluss der ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre vom 28. Februar 1974 ist der

Dividendencoupon Nr. 14
ab Namenaktien Handwerkerbank Basel
ab 1. März 1974 mit

Fr. 50.— brutto, abzüglich
Fr. 15.— 30% Verrechnungssteuer, somit zu
Fr. 35.— netto an unseren Kassen zahlbar.

4001 Basel, den 1. März 1974

Handwerkerbank Basel
Die Direktion



« INTERFONDS »
Internationale
Investmenttrust-Gesellschaft, Basel

Coupons-Auszahlung

per 1. März 1974

UNIVERSAL FUND

Anlagefonds für Aktienwerte europäischer
und überseeischer Industrieländer

Coupon Nr. 14 Fr. 3.40
abzüglich 30% Verrechnungssteuer Fr. 1.02
netto pro Anteil Fr. 2.38

Ausschüttung für nicht in der Schweiz domizilierte
Anteilscheinhaber mit Bankenerklärung: Fr. 3.25
netto.

Der Rechenschaftsbericht kann bei allen schweizerischen
Geschäftsstellen der nachstehenden Banken
bezogen werden:



Schweizerischer
BANKVEREIN

Bank Leu AG, Bank in Burgdorf, Bank Finalba AG,
Bodenkreditbank in Basel,
Schweizerische Depositen- und Kreditbank

Caisse d'Epargne et de Crédit, Lausanne

CONVOCAATION

Mesdames et Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le vendredi 22 mars 1974, à 15 h. précises, au Palais de Beaulieu (Comptoir suisse), salle du cinéma.

(Feuille de présence ouverte dès 14 h. 15)
Trolleybus N° 2, arrêt Palais de Beaulieu

Ordre du jour:

1. Rapport du conseil d'administration et présentation des comptes de l'exercice 1973. Rapport de la commission de contrôle. Résolutions relatives à ces rapports, au compte de profits et pertes et au bilan au 31 décembre 1973.
2. Décision sur l'affectation du bénéfice net de l'exercice et décharge au conseil d'administration.
3. Nominations statutaires.
4. Divers.

Les cartes d'admission à l'assemblée peuvent être retirées au siège social à Lausanne, ainsi qu'auprès des succursales de Vevey et Lucens et des agences d'Aigle, Avenches, Cheseaux, Morges, Renens, Ste-Croix, St-Prex, jusqu'au jeudi 21 mars 1974 à 16 h. 30, moyennant la justification de la possession des actions.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport de l'institution de contrôle seront à la disposition de Mesdames et Messieurs les actionnaires dès le 8 mars 1974.

Lausanne, le 23 février 1974

Au nom du conseil d'administration
Le président: Ch. Gilléron
Le secrétaire: M. Jayet

Galerie du Tapis SA

Convocation

Messieurs les actionnaires,

L'administrateur convoque les actionnaires de la société à

l'assemblée générale ordinaire

fixée au vendredi 15 mars 1974, à 16 h., dans les bureaux de la Fiduciaire Roger Métry, Grand-Rue 58, à Morges.

Ordre du jour:

1. Rapport de l'administrateur sur les exercices 1971 et 1972.
2. Rapport du contrôleur aux comptes.
3. Approbation des rapports et des comptes des exercices 1971 et 1972.
4. Nominations statutaires.
5. Divers.

Galerie du Tapis SA
L'administrateur:
Roger Métry

Fonds Commun d'Investissement de la

Banque de Paris et des Pays-Bas (Suisse) SA

Avis de paiement

Direction: Banque de Paris et des Pays-Bas (Suisse) SA

Créé le 15 octobre 1958 à Genève le «Fonds Commun d'Investissement» entend ne pas limiter son intervention à une zone géographique déterminée, ni à se spécialiser dans une branche industrielle précise, la situation politique mouvante et l'évolution rapide des techniques rendant nécessaire une grande souplesse dans la gestion du portefeuille.

Paiement des coupons

Pour la période du 1^{er} janvier 1973 au 31 décembre 1973 il sera distribué, dès le 1^{er} mars 1974, contre remise du coupon N° 30:

a) pour les porteurs domiciliés en Suisse coupon N° 30
revenu brut Fr. 13.—
./ impôt anticipé suisse 30% Fr. 3.90*
revenu net Fr. 9.10

* Les porteurs de certificats domiciliés en Suisse peuvent faire valoir leur droit à l'imputation ou au remboursement de la totalité de l'impôt anticipé de fr. 3.90.

b) pour les porteurs domiciliés à l'étranger, présentant leurs coupons avec une déclaration spéciale, le règlement s'effectue sans le prélevement de l'impôt anticipé suisse de 30%, mais sous déduction de la retenue supplémentaire d'impôt USA soit:

coupon N° 30
revenu brut Fr. 13.—
./ retenue supplémentaire d'impôt USA Fr. 2.50
revenu net Fr. 10.50

Domicile de paiement: Banque de Paris et des Pays-Bas (Suisse) SA, Genève

Aeroleasing SA, Genève

Messieurs les actionnaires d'Aeroleasing SA, Genève, sont convoqués à

l'assemblée générale ordinaire

mardi 19 mars 1974, à 10 h., au siège de la société, bâtiment aile ouest, Aéroport de Genève-Cointrin.

Ordre du jour:

1. Rapport du conseil d'administration et présentation des comptes de l'exercice arrêté au 31 décembre 1973.
2. Rapport de l'organe de contrôle.
3. Approbation des comptes, des rapports, décharge au conseil d'administration et à l'organe de contrôle.
4. Répartition du bénéfice.
5. Nominations statutaires.
6. Commentaires sur le rapport de la direction.
7. Divers.

Le rapport du conseil d'administration, le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport de l'organe de contrôle sont à la disposition des actionnaires au siège de la société dès le 4 mars 1974.

Président du conseil d'administration

Der SHAB-Leserkreis ist kaufkräftig

Nutzen Sie diese Kaufkraft - Inserieren Sie!

SI La Clairière SA

Convocation

Les actionnaires de la Société SI La Clairière, SA de siège social à La Tsoumaz-Riddes sont convoqués en **assemblée générale extraordinaire**

le vendredi 15 mars 1974, à 17 h., au domicile de Madame Jean Castelier, 15, avenue de l'Esplanade à Lausanne.

Ordre du jour:

1. Nomination d'un nouvel administrateur.
2. Divers.

Les cartes d'admission peuvent être obtenues à l'adresse ci-dessus mentionnée, sur présentation des actions ou d'une attestation de banque de laquelle il ressort que les actions resteront bloquées jusqu'à l'assemblée.

Lausanne, le 25 février 1974

L'administration

Tapis d'Orient Lambiel SA

Convocation

Messieurs les actionnaires,
L'administrateur convoque les actionnaires de la société à

l'assemblée générale ordinaire

fixée au vendredi 15 mars 1974, à 17 h., dans les bureaux de la Fiduciaire Roger Métry, Grand-Rue 58, à Morges.

Ordre du jour:

1. Rapport de l'administrateur sur les exercices 1971 et 1972.
2. Rapport du contrôleur aux comptes.
3. Approbation des rapports et des comptes des exercices 1971 et 1972.
4. Nominations statutaires.
5. Divers.

Tapis d'Orient Lambiel SA
L'administrateur: Roger Métry

Öffentliches Inventar - Rechnungsruf

Erblasser:

Herr

Danser Maurice François

geboren 1897, belgischer Staatsangehöriger, Ehemann der Elise geb. De Leuw, gewesener Diamantschleifer, wohnhaft gewesen Aebistrasse 82, 2500 Biel, verstorben am 22. Januar 1974.

Eingabefrist bis und mit 4. April 1974.

- a) Für Forderungen und Bürgschaftsansprüche beim Regierungstatthalteramt Biel;
- b) Für Guthaben des Erblassers bei Notar Urs Walther, Nidaugasse 14, 2500 Biel.

Die Eingaben sind schriftlich einzureichen. Für nicht angemeldete Forderungen und Bürgschaftsansprüche haften die Erben weder persönlich noch mit der Erbschaft (Art. 590 ZGB).

Massaverwalter: Herr Jean Unkel, Bücherexperte, Wytenbachstrasse 1, 2500 Biel.

Biel, den 25. Februar 1974

Der Beauftragte: Urs Walther, Notar



Banca del Gottardo

DECISIONI DELL'ASSEMBLEA GENERALE DEGLI AZIONISTI DEL 28 FEBBRAIO 1974.

Dividendo esercizio 1973

Per l'esercizio 1973 il dividendo è distribuito in ragione di Fr. 50.- lordi, pari a Fr. 35.- netti, sulle azioni, rispettivamente sui buoni di partecipazione di Fr. 500.- nominale ed è pagabile contro presentazione della cedola No. 9 per le azioni e della cedola No. 3 per i buoni di partecipazione, a partire dal 1. marzo 1974, presso la sede sociale di Lugano e le succursali di Zurigo, Losanna, Locarno e Chiasso.

Frazionamento delle azioni e dei buoni di partecipazione

Ogni azione, rispettivamente ogni buono di partecipazione di Fr. 500.- nominale, è frazionato in 5 azioni, rispettivamente 5 buoni di partecipazione di Fr. 100.- nominale. I nuovi titoli vengono consegnati dietro presentazione delle azioni, rispettivamente dei buoni di partecipazione di Fr. 500.- nominale muniti della cedola No. 11 e segg. per le azioni, rispettivamente No. 5 e segg. per i buoni di partecipazione. Il capitale della società è pertanto rappresentato da 300'000 azioni di Fr. 100.- nominale; rispettivamente 60'000 buoni di partecipazione di Fr. 100.- nominale.

Aumento di capitale

Il capitale azioni viene inoltre aumentato da Fr. 30'000'000.- a Fr. 35'000'000.-; il capitale buoni di partecipazione da Fr. 6'000'000.- a Fr. 7'000'000.-. Una società vicina alla banca ha sottoscritto a Fr. 200.- per azione, rispettivamente buono di partecipazione, e liberato il giorno dell'assemblea: 50'000 azioni di Fr. 100.- nominale 10'000 buoni di partecipazione di Fr. 100.- nominale con godimento 1. gennaio 1974.

I titoli sono offerti in opzione agli azionisti, rispettivamente ai portatori di buoni di partecipazione, nel periodo dal 1. marzo 1974 al 7 marzo 1974 a mezzogiorno, alle seguenti condizioni:

Prezzo di emissione

Fr. 200.- netti per azione, rispettivamente buono di partecipazione.

Diritto di sottoscrizione

6 azioni di Fr. 100.- nominale danno diritto alla sottoscrizione di 1 nuova azione di Fr. 100.- nominale. Quale diritto di opzione viene utilizzata la cedola No. 10 delle azioni di Fr. 500.- nominale, che rappresenta 5 diritti. 6 buoni di partecipazione di Fr. 100.- nominale danno diritto alla sottoscrizione di 1 nuovo buono di partecipazione di Fr. 100.- nominale. Quale diritto di opzione viene utilizzata la cedola No. 4 dei buoni di partecipazione di Fr. 500.- nominale, che rappresenta 5 diritti.

Liberazione

Le nuove azioni, rispettivamente i nuovi buoni di partecipazione, devono essere liberati entro l'8 marzo 1974.

Le sottoscrizioni, come pure gli ordini di compra-vendita dei diritti di opzione, vengono accettati dalla sede di Lugano e dalle succursali di Zurigo, Losanna, Locarno e Chiasso.

Le stesse si tengono pure volentieri a disposizione per ulteriori informazioni.

Lugano,
1. marzo 1974

Banca del Gottardo

Im Geschäftsneubau an der Gerbergasse 14, Basel, vermieten wir per sofort bzw. nach Uebereinkunft

Büro- und Praxisräume

im 2.-5. Obergeschoss 190 m² à Fr. 170.-
im Attikageschoss 107 m² à Fr. 185.-

Raumaufteilung nach Wunsch, sehr ruhige Lage, langjähriger Mietvertrag.



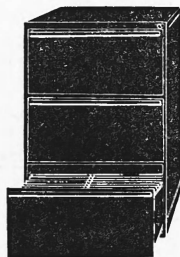
Transplan AG

Abteilung Liegenschaftsverwaltung
Elisabethenstrasse 41, 4010 Basel
Tel. 061 / 23 60 55

NOVA

BÜROMÖBEL

seit Jahren eine bewährte
Stahlkonstruktion



ab Fr. 761.-
ab Werk

ab Lager lieferbar

modern
solid
preisgünstig

Vertretungen in Basel, Bern, Genf, Hauterive NE,
Lausanne, Luzern, Martigny, Winterthur, Zürich

NOVEX AG Torgasse 2, 8024 Zürich
Telephon (01) 34 77 18

Zu verkaufen in Inter-
laken komfortable
**3 1/2-Zimmer-
Eigentums-
wohnung**

Inkl. Cheminée, Ein-
stieghaltenplatz, Keller
und Estrich, ab
Fr. 153 000.-

**4 1/2-Zimmer-
Eigentums-
wohnung**

Inkl. Cheminée, Ein-
stieghaltenplatz, Keller
und Estrich, ab
Fr. 183 000.-
Fertigstellung
Dezember 1974
Anfragen unter Chiffre
H 70191 an die
Expedition.



Wanger + Ulrich AG
8401 Winterthur
Rülistrasse 10
(beim Lindspitz)
052 22 65 51
Immer ☐

Nicht immer muss es ein «richtiger» Computer sein...
Die Automation des Rechnungswesens kann billiger sein!
Seit 31 Jahren importieren wir direkt aus den USA

NCR-Buchungsautomaten

- rebuilt
- mit 4-25 Zählwerken
- jetzt auch mit elektrischem Kontoblattenzug

Garantie, Service und Organisationsberatung sind selbstverständlich. Unsere Referenzen sprechen für sich selber. Verlangen Sie unverbindlich eine Offerte!

REBUMA SUTER AG

8045 Zürich, Uetlibergstrasse 350
Telefon 01/33 66 36

Gelegenheit

Zu verkaufen in Egerkingen/Neuendorf
(Nähe Autobahnkreuz)

20 000 m² Industrieland

(erschlossen)
mit Geleiseanschluss!

Weitere Auskunft über Lage und Preis
erhalten Sie unter Chiffre 29-87710,
Publicitas, 4600 Olten.

Tel. 23 68 08

Hand- und
Maschinen-
gravuren

SCHILDER

KAIER
In Gassen 6, beim Paradeplatz, 8001 Zürich

Wir offerieren in zentraler Lage der
Schweiz nächst Autobahn noch weitere

**2 - 3000 m² Lager- oder
Verkaufs-Räume**

eventuell

**Lagerführung und
Auslieferungsdienst**

Die Räume sind gut unterteilbar, vor-
wiegend im 1. und 2. Stock, gut zugäng-
lich über Treppe und Warenlift
(1000 kg 2 x 2 m) und könnten sich
auch eignen als

Verkaufslager

Tragfähigkeit ca. 500-800 kg/m²

Anfragen bitte an:
Scolari AG, Derendingen
Tel. 065 / 3 64 24
(A. Pfenniger, sen.)

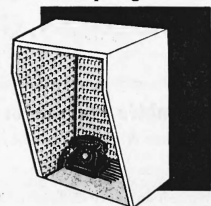
Pour la diffusion et la vente en Suisse de re-
productions de peinture (toiles de maîtres
anciens) et d'œuvres artisanales orientales,
nous cherchons des

Agents régionaux

Convierdrait à encadreurs, décorateurs gal-
eries, librairies ou autres.

Ecrire à Interlude Diffusion SA, 14, rue
Etienne-Dumont, 1204 Genève.

Lärmbekämpfung



«MIMTECTO» Fr. 450.- (Quantitäts-
rabatt)

Schallhemmende Kästen für Telephone
in Werkstätten und geräuschvollen
Räumen.

Schalldämpfende Gehäuse für Fern-
schreiber. Modell hinterlegt, durch die
PTT genehmigt.

Alleinfabrikant:
TECTO GmbH, 1207 Genf
34, rue des Eaux-Vives Tel. 022/36 10 40

Hotel Cristallo

Piazza Cioccaro 9
6900 LUGANO
Tel. 091 / 2 99 22

modernes Haus - 130 Betten - alle Zim-
mer mit Radio und Telefon.

Direkt im Zentrum (an der Funicolare
stazione Centro) (Fussgängerzone -
Autolärmfrei).

1 Minute vom Bahnhof und See - Auto-
silo in nächster Nähe - Spezialpreise für
reisende Kaufleute Zimmer/Frühstück
Fr. 25.-, mit Bad oder Dusche, WC
Fr. 30.-, alles inbegriffen.

Geschäftsmann sucht für die Realisa-
tion von Kinos in allen grösseren
Schweizer Städten einen versierten

Rechtsanwalt

(evtl. Treuhänder)
der in der Lage ist, das Bewilligungsver-
fahren sowie die finanzielle Verwaltung der
Betriebe zu übernehmen.
Eilofferten unter Chiffre W 25-300459
an Publicitas, 6002 Luzern.

TELEPRONT®